

Rolle klären – Grenzen kennen: Herausforderungen als Verfahrensbeistand

07.06.2027 (Mo)

Seminar-Nummer: 27 0440

Das Halbtagsseminar richtet sich an neue und erfahrene Verfahrensbeistände. Da sich der Verlauf jedes Termins anhand der eingebrachten Teilaspekte dieser umfassenden Thematik unterschiedlich entwickeln wird und damit verschiedene Schwerpunkte zustande kommen können, ist eine Mehrfachbuchung möglich.

Immer mehr Gerichtsverfahren entwickeln sich hochstreitig und werden damit häufig auch für den Verfahrensbeistand zur Herausforderung. Dabei führen die ausufernde und vorwurfsvolle Prozessführung von Anwälten, die Verwicklung der Fachkräfte in die Streitigkeiten von Eltern, das Leid der betroffenen Kinder und scheinbar ausweglose Gerichtsverfahren dazu, dass auch erfahrene Verfahrens-beistände enormer Belastung ausgesetzt sind.

Dieses Seminar soll helfen, auch unter solchen Bedingungen die eigene Rolle von denen der anderen Fachkräfte abzugrenzen und souverän auszufüllen, sinnvolle Grenzen zu setzen und gegebenenfalls auch im Helfersystem geeignet zu intervenieren, um die Dynamik solch hochstreitiger Gerichtsverfahren wieder einzufangen.

Dazu sind Fallbeispiele aus der Praxis der TeilnehmerInnen und der gemeinsame Austausch willkommen, wobei der Fokus auf folgenden Fragestellungen liegen wird:

- Habe ich als Verfahrensbeistand meine Handlungsoptionen bereits bestmöglich für das Kind ausgeschöpft?
- Wo ist es sinnvoll, sich abzugrenzen? Welche Aufgaben sind meine und welche nicht?
- Wie kann ich diplomatisch mit RichterInnen, Jugendämtern und gegebenenfalls anderen Fachkräften deren Rolle und Funktion besprechen?
- Wie können wir konstruktiv mit Streitigkeiten im Helfersystem umgehen?
- Welche Haltung hilft uns, die eigenen Grenzen zu erkennen, um schwere Schicksale und leidvolle Entwicklungen unserer Klienten gut zu verarbeiten?

Teilnahmebescheinigung

Nach Seminarende erhalten alle Teilnehmer innerhalb einer Woche eine Teilnahmebescheinigung per Email.

Ablauf:

Das Halbtagsseminar umfasst 3 Zeitstunden und findet von 16:00 bis ca. 19:15 Uhr statt.

Für das Live-Online-Seminar nutzen wir die Plattform „Zoom“.

Technische Voraussetzungen

Weinsberger Forum

Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH
Seminare und Lehrgänge seit über 25 Jahren

- Computer oder Laptop mit Internetzugang
- Lautsprecher und Mikrofon (Headset)
- Kamera (wünschenswert)

Den **Zoom-Link** sowie die **Zugangsdaten** für die Seminarunterlagen erhalten Sie spätestens 3 Werktage vor Seminarbeginn per E-Mail.

Das Seminar wird von einem Mitarbeiter des Weinsberger Forums moderiert. Dieser unterstützt Sie auch bei technischen Problemen. Am Seminartag ist das Notfalltelefon ab 30min vor Seminarbeginn von einem Mitarbeiter des Weinsberger Forums besetzt. Die Durchwahlnummer erhalten Sie von uns in der E-Mail mit den Zugangsdaten.

Referenten:

- Stephanie Absmeier, Diplom-Sozialpädagogin, systemische Familientherapeutin

Teilnahmegebühren:

Seminar: 195,- € (umsatzsteuerfrei)

Reduzierter Preis: 175,50 € (siehe Rabattsystem)

Rabatt:

Mehrfachbucher erhalten für das zeitlich darauffolgende 2.Seminar und für alle weiteren Seminarbuchungen einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Melden sich zwei Teilnehmer gleichzeitig an, erhält jeder einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Ehemalige Teilnehmer erhalten ebenfalls diesen Preisnachlass.

Die angegebenen Übernachtungspreise und Pauschalen für Mittagessen und Pausenbewirtung bleiben hiervon unberührt.

Seminare, die von diesem Rabattsystem ausgenommen sind, sind entsprechend gekennzeichnet.

Anmeldung und weitere Informationen:

Weinsberger Forum
Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH
Hirschbergstr. 17
D- 74189 Weinsberg

Tel +49 (0)7134 / 22 0 44

Fax +49 (0)7134 / 22 0 45

Weinsberger Forum

Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH
Seminare und Lehrgänge seit über 25 Jahren

info@weinsberger-forum.de

www.weinsberger-forum.de

Amtsgericht - Registergericht - Stuttgart - HRB 108 663

Geschäftsführer: Anna Beroll de Tapiero Pitti und Patrick Baum